

der Kenntnis und Anwendung der objektiven Gesetzmäßigkeiten in Natur und Gesellschaft, auf der aktiven Gestaltung der volksdemokratischen Ordnung durch die werktätigen Massen.

Die Parteiorganisationen haben die Pflicht, im Staatsapparat und auf allen Gebieten des staatlichen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Lebens die demokratischen Methoden zur Einbeziehung der Werktätigen in die Leitung der staatlichen Tätigkeit zu entwickeln und die breite Entfaltung der Initiative der Bevölkerung herbeizuführen. Sie haben dafür zu sorgen, daß alle Staatsfunktionäre ihre Aufgaben verantwortungsbewußt durchführen.

Die allgemeine Gesetzmäßigkeit beim Übergang zum Sozialismus setzt sich in der Deutschen Demokratischen Republik unter den Bedingungen des Bestehens von zwei deutschen Staaten mit verschiedenen gesellschaftlichen Systemen durch, als Klassenkampf zwischen den beiden Hauptklassen, von denen jede in einem Teil Deutschlands die Staatsmacht ausübt. Beide Staaten wirken aufeinander ein.

5. In der Deutschen Demokratischen Republik ist die Grundfrage des Klassenkampfes der Kampf gegen den Klassengegner in Westberlin und Westdeutschland, der alles tut, um das große Aufbauwerk in der Deutschen Demokratischen Republik zu verhindern. Es gibt aber auch in der Deutschen Demokratischen Republik innere Ursachen des Klassenkampfes, die ihre Wurzel im noch vorhandenen kapitalistischen Privateigentum und in kapitalistischen Einflüssen vom Westen haben. Ein Teil der kapitalistischen Kreise und der früheren aktiven Faschisten hat die Lehren aus der Vergangenheit nicht gezogen, und eine gewisse Zahl von Bürgern der Republik vertritt die Ideologie der kapitalistischen Klasse Westdeutschlands.

Der Kampf um die sozialistische Umgestaltung ist zugleich der Kampf für die Überwindung der Überreste des Kapitalismus in den Denk- und Lebensgewohnheiten, für die Bildung des neuen, sozialistischen Bewußtseins der Menschen.

Die Aufgabe besteht darin, die volksdemokratische Ordnung und den sozialistischen Aufbau in der Deutschen Demokratischen Republik zu solchen Erfolgen zu führen, die der Arbeiterklasse und der Mehrheit der Werktätigen in Westdeutschland die Vorteile und den fortschrittlichen Charakter der sozialistischen Gesellschaftsordnung noch überzeugender beweisen.

6. Seit dem XX. Parteitag der KPdSU und der III. Parteikonferenz